

Freitag, 13. März 2015

NR. 61 RMS02

MUNSTER



Hungertuch-Ausstellung in der Dominikanerkirche endet am Sonntag

Das Hilfswerk „Misereor“ hat 1976 an den 1000 Jahre alten Brauch erinnert, in der Fastenzeit ein Hungertuch aufzuhängen. Auch „Brot für die Welt“ brachte einige Meditationstücher heraus. 23 dieser Hunger- und Medita-

tionstücher werden derzeit in der Dominikanerkirche an der Salzstraße gezeigt. Der Ökumenische Zusammenschluss christlicher Einheits-Welt-Gruppen Münsters präsentiert die politisch wie künstlerisch faszinierenden Lein-

wandbilder aus aller Welt noch bis Sonntag (15. März). Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr, am Sonntag von 12 bis 18 Uhr.

| Mehr Bilder gibt es auf www.wn.de

Fotos: Matthias Ahlke